

Nutzungsbedingungen für den Schießstand der Jägerschaft Osterode am Harz in Aschenhütte



- Kein Schießbetrieb ohne benannte Aufsichten laut Aushang
- Betriebsgrundlage ist die aktuelle DJV Schießvorschrift und die Betriebsgenehmigung der Anlage
- Jeder Schießbetrieb ist von der Aufsicht in die Kladde einzutragen und abzurechnen.
- Mitgliedsstatus abfragen und in Kladde eintragen (Gäste)
- Schießkarten & Nachweise werden auf Anfrage ausgestellt

Betriebszeiten Schießstand:

- Dienstags bis Samstags gemäß dem Jahresschießplan
 - Vormittags: **9 - 13 Uhr**
 - Nachmittags: **15 - 19 Uhr** (Winterzeit: **18 Uhr**)
- Sonntags: **KK Schießen von 10 – 12 Uhr**

Montags: kein Schießbetrieb !

Nutzungsentgelte in Euro

	Mitglieder Jägerschaft OHA und DUD	Gäste	Zusätzlicher Durchgang
Generelle Standbenutzung	-/-	15	-/-
Kugelstand 100m Scheibe (Bock/Fuchs/Überläufer) (2 Serien je 15 Schuss)	5	5	5
Laufender Keiler 50m (2 Serien zu je 5 Schuss)	5	5	5
Wurfscheiben (15 Trap & 15 Skeet)	5	5	5
DJV Trainingsdurchgang (Kugel/Keiler/Trap/Skeet)	10	10	10
Einschießen pro Waffe/max 20 min	5 / Waffe	5 / Waffe	5 / Waffe
Laserschießanlage (Sa)	Kostenfrei	Kostenfrei	-/-



Ergänzung für alle Standbenutzer:

Ziel: die Jägerschaft Osterode erhält der Anlage um einen sicheren Schießbetrieb für die Nutzer gewährleisten.

- Alle Gebots – und Verbotsschilder sind zu beachten.
- Geschossen wird bei den Veranstaltungen laut Schießplan.
- Gäste mit gültigen Jagdschein und geeigneter Ausrüstung dürfen nach Freigabe durch die im Schießplan benannte Aufsicht an den Veranstaltungen teilnehmen.
- Weitere Termine / Sondertermine müssen immer vom Vorstand freigegeben werden.
- Alle Standräume sind nach dem Schießen aufgeräumt und besenrein zu verlassen.
- Die Wurfanlagen Trap und Skeet werden aufgeräumt, die Wurfmaschinen entspannt (Taster am Schaltschrank) und die Magazinschächte vollständig beladen.
- Kugel- und Keilerbahn: Scheiben bei Bedarf instand setzen (neue Spiegel befestigen) bzw Scheiben komplett austauschen
- Beschädigte Bahnen/Wurfmaschinen sind am Schaltschrank zu sperren und zu kennzeichnen
- Alle Schäden sind an dem Schießobmann zu melden und in der Schießkladde einzutragen.
- Abfall ist vom Verursacher zu entsorgen, Patronenhülsen und deren Verpackungen werden vom Schützen selber entsorgt
- Verbliebener Abfall wird gemäß den Richtlinien des LK Göttingen getrennt entsorgt (Papier, Restabfall; Bioabfall)